

Niederschrift

über die Sitzung des Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschusses des Rates der Stadt Sassenberg (2014-2020) am 04.05.2017 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Am. Dirk Schöne

die Ausschussmitglieder

Berheide, Werner	
Brinkmann, Sandra	-sachkundige Bürgerin-
Westhoff, Alfons	-als Vertreter für Am. Holz, Frederik-
Peitz, Helmut	
Weiß, Martha	-sachkundige Bürgerin-
Wienker, Bernhard	-sachkundiger Bürger, als Vertreter für die FWG-Fraktion-
Schuckenberg, Karsten	
Versmold, Reinhard	-sachkundiger Bürger-
Seidel, Ulrich	-als Vertreter für Am. Höft, Andreas-
Menke, Udo	-sachkundiger Bürger-
Westbrink, Norbert	
Grimm, Ulrich	-sachkundiger Bürger, als Vertreter für sachkundiger Bürger Rennemeier, Christian-

die beratenden Mitglieder des Ausschusses

Prien, Michael Pfarrer	
Stritzke, Stephanus	
Schürenkamp, Jürgen	-als Vertreter für beratendes Mitglied Ossege, Anneliese-
Erdmann, Maria	
Borisch, Maria-Elisabeth	
Wanke, Meike	-als Vertreterin für beratendes Mitglied Dilla-Kell, Stefanie-

es fehlen:

Rösner, Andreas Pfarrer
Stuckenberg-Sitterberg, Christa-Maria

von der Verwaltung

Uphoff, Josef Bürgermeister
Kniesel, Martin
Helfers, Helmut
Depenwisch, André

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt fest, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Uphoff gibt bekannt, dass die große Sporthalle Im Herxfeld für vier bis acht Wochen geschlossen bleiben muss. Durch einen Wasserschaden ist der Estrich großflächig vernässt worden. Aus versicherungstechnischen Gründen können die Arbeiten nicht in die Sommerferien geschoben werden, sondern müssen unverzüglich erledigt werden.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Schulentwicklung - Einrichtung einer Arbeitsgruppe - Antrag der CDU-Fraktion vom 03.04.2017 - Antrag der FDP vom 03.04.2017

StOVR Kniesel führt anhand der Vorlage vom 04.05.2017 in die Thematik ein. Am. Westhoff gibt weitere Erläuterungen zum Antrag der CDU-Fraktion. Ebenso erläutert Am. Grimm den Antrag der FDP. Am. Grimm regt ebenfalls an, bei Bedarf Vertreter der heimischen Wirtschaft in die Arbeitsgruppe zu holen. Am. Berheide regt an, dass bei Bedarf auch Vertreter aus Beelen zur Sitzung der Arbeitsgruppe eingeladen werden sollen.

Einstimmiger Beschluss:

„Es ist eine Arbeitsgruppe ‚Schulentwicklung‘ unter Moderation von Bürgermeister Josef Uphoff einzurichten.

Die Arbeitsgruppe erhält folgende Arbeitsaufträge:

- Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Zeitraum bis 2025,
- Erarbeitung eines Gebäudekonzeptes unter Berücksichtigung der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung,
- Prüfung der Weiterentwicklung der Sekundarschule insbesondere auch, ob die Errichtung einer Gesamtschule möglich und zielführend ist.

Für die Arbeitsgruppe werden folgende Mitglieder bestellt:

- ein Vertreter der Sekundarschule Sassenberg,
- je ein Vertreter/in der örtlichen Grundschulen,
- je zwei Vertreter/innen der im Rat vertretenen Fraktionen,
- ein Vertreter der FDP,
- der Vorsitzende des Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschusses,
- StOVR Martin Kniesel
- städt. Mitarbeiter André Depenwisch.

Die Benennung bzw. Entsendung der Vertreter/innen der Schulen und Ratsfraktionen/FDP erfolgt durch diese selbst.

Als Terminvorschlag für die erste -nicht öffentliche- Sitzung des Arbeitskreises schlägt Bürgermeister Uphoff den 17.05.2017, 19:00 Uhr, vor. Die erste Sitzung des Arbeitskreises soll im Rathaus stattfinden.

3. **Betrieb der Mensen der Sekundarschule**
- Abschluss einer Vereinbarung mit der Kolping-Bildungswerk DV Münster GmbH

StOVR Kniesel führt anhand der Vorlage vom 04.05.2017 in die Thematik ein.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt mit der Kolping-Bildungswerk DV Münster GmbH eine Vereinbarung über den Betrieb der Mensen der Sekundarschule Sassenberg ab 01.08.2017 zu schließen.

Folgende Rahmenbedingungen sind zu vereinbaren:

- Laufzeit drei Jahre mit automatischer jährlicher Verlängerung
- Nachgewiesene Sach- und Personalkosten werden von der Stadt Sassenberg nachträglich erstattet. Abschlagszahlungen auf zu erwartende Kosten können vereinbart werden. Die Abrechnung erfolgt nachträglich pro Kalenderjahr.
- Abnahme des Mittagessens beim Altenzentrum Sassenberg. Gewünschte Änderungen sind mit der Stadt zu verhandeln.
- Übernahme des vorhandenen Personals.
- Bestellung und Abrechnung, mit Schülerinnen und Schülern und dem Altenzentrum des erfolgt durch den Träger.“

4. **Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Keine Anfragen.

5. **Beantwortung von Anfragen von Zuhörern**

Keine Anfragen.